

Betriebsausschuss Städtische Betriebe der Stadt Braunlage

Protokoll

über die 2. Sitzung am 09. Februar 2017 um 17:00 Uhr, im Kl. Sitzungssaal des Rathauses

Anwesende:

Vorsitzender

Beigeordneter Albert Baumann

Ratsmitglied

Beigeordneter Dr. Günter Benne
Beigeordneter Hans-Dieter Lambertz
Beigeordneter Hauke Lattmann
Beigeordneter Hans Metje

seitens der Verwaltung

Bürgermeister Stefan Grote
Stadtamtsrätin Martina Peine
Stadtangestellter Uwe Peters
Stadtangestellter Paul Kessner

es fehlten entschuldigt

Gleichstellungsbeauftragte Dea Buss
Bedienstetenvertreter Kay-Uwe Lotzmann

T a g e s o r d n u n g :

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
5. Anfragen
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden
9. 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 der Städtischen Betriebe Braunlage
 - Vermögensplan
 - Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
 BV II/37
10. Bestellung eines Abschlußprüfers für das Wirtschaftsjahr 2016
 BV II/38
11. Anregungen und Beschwerden
12. Schließung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

1. *Eröffnung der Sitzung*

Der Vorsitzende, Beigeordneter Baumann, eröffnet um 17.00 Uhr die 2. Sitzung des Betriebsausschusses Städtische Betriebe der Stadt Braunlage und begrüßt die Anwesenden.

2. *Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit*

Der Vorsitzende, Beigeordneter Baumann, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. *Feststellung der Tagesordnung*

Der Vorsitzende, Beigeordneter Baumann stellt fest, dass keine Wortmeldungen erfolgen.
Somit gilt die Tagesordnung als festgestellt.

4. *Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung*

„Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Betriebsausschusses (öffentlicher Teil) vom 13. Dezember 2016 wird genehmigt.“

- 3 Ja-Stimmen, 2 Enthaltung wegen Nichtteilnahme -

5. *Anfragen*

Es liegen keine schriftlich formulierten Anfragen vor.

6. *Einwohnerfragestunde*

Beigeordneter Baumann unterbricht um 17.10 Uhr den ordnungsgemäßen Sitzungsverlauf für die Einwohnerfragestunde.

Es sind keine Einwohner anwesend.

Beigeordneter Baumann stellt um 17.11 Uhr den ordnungsgemäßen Sitzungsverlauf wieder her.

7. *Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten*

Es erfolgte keine Berichterstattung.

8. *Bericht über die Erledigung von Anregungen und Beschwerden*

Es erfolgte keine Berichterstattung.

9. **1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 der Städtischen Betriebe Braunlage**
- Vermögensplan
- Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
BV II/37

Nach ausführlicher Diskussion empfiehlt der Betriebsausschuss dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung.

„I. 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan

Dem 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 der Städtischen Betriebe Braunlage wird in vollem Umfang zugestimmt.

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 der Städtischen Betriebe Braunlage wird wie vorgelegt beschlossen.

II.1. Nachtrag zur mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

Der Betriebsausschuss der Stadt Braunlage stimmt dem 1. Nachtrag der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Städtischen Betriebe Braunlage zu und gibt sie dem Rat der Stadt zur Kenntnis.“

- einstimmiger Beschluss-

10. **Bestellung eines Abschlußprüfers für das Wirtschaftsjahr 2016**
BV II/38

Nach kurzer Diskussion fasst der Betriebsausschuss folgenden Beschluss.

„Der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollack und Partner mbH, Schwachhauser Heerstraße 67, 28211 Bremen, wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes, der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2016 - zum Angebotspreis von 5.200,00 € netto erteilt.“

- einstimmiger Beschluss -

11. **Anregungen und Beschwerden**

Beigeordneter Lambertz möchte gern wissen, wer für den Rückbau von Telefonzellen verantwortlich ist, da die letzte verbliebene Telefonzelle in St. Andreasberg nicht mehr funktionstüchtig ist.

Bürgermeister Grote erwidert, dass grundsätzlich die Telekom der richtige Ansprechpartner sei.

Beigeordneter Baumann bittet in diesem Zuge die Verwaltung sich mit der Telekom in Verbindung zu setzen und eine Reparatur in die Wege zu leiten.

12. **Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende, Beigeordneter Baumann schließt um 17.15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ausschussvorsitzender
Albert Baumann

Bürgermeister
Stefan Grote

Protokollführer
Paul Kessner